

Industriekaufmann/-frau

Industriekaufleute befassen sich in Unternehmen aller Branchen mit kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichen wie Materialwirtschaft, Vertrieb und Marketing, Personal- sowie Finanz- und Rechnungswesen. Sie arbeiten in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, z.B. in der Elektro-, Fahrzeug- oder Textilindustrie. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und endet mit einer Prüfung vor der IHK.

Ausbildungsinhalte

- Ausbildungsbetrieb
- Geschäftsprozess und Märkte
- Information und Kommunikation
- Beschaffung und Bevorratung
- Kosten und Leistungsrechnung
- Buchhaltungsvorgänge und Leistungserstellung
- Erfolgsrechnung und Abschluss
- Marketing und Absatz
- Im Schwerpunktbereich Fachaufgaben werden die Auszubildenden mit den Tätigkeiten vertraut gemacht, die während der Berufsausübung auf sie zukommen.



Besondere Qualifikationen

- Europäischer Computer Führerschein (ECDL Profile)
Grundlagen Betriebssystem Windows, MS Word, MS Outlook und MS Excel

Ausbildungsablauf

- Die praktische Ausbildung erfolgt in der Don Bosco Jugend-Werk Sachsen gGmbH in Zusammenarbeit mit einem Industrieunternehmen aus der Region Chemnitz, im Rahmen eines Kooperationsvertrages.
- Der Berufsschulunterricht findet in Burgstädt oder Chemnitz statt.
- Zur Vertiefung der Fertigkeiten und Kenntnisse wird in jedem Ausbildungsjahr ein Praktikum in einem Einzelhandelsbetrieb durchgeführt.

Damit das Leben junger Menschen gelingt.